

Herren Kreisliga 2

LSV Ladenburg II : DJK St. Hildeg./Lindenhof
Freitag, 08.10.2021, 20:00 Uhr

Sieg für den LSV Ladenburg II

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des LSV Ladenburg II in der Herren Kreisliga 2 gegen die DJK St. Hildeg./Lindenhof durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 3. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen eher leichten Punkt für ihr Team holten Knobloch / Kropp bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Hohenadel / Lischka. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen dann Nickl / Binmöller ihr Match gegen Schimbera / Kiefer noch im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Lange mit Beck / Götz ringen mussten Neugebauer / Messer, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:7, 9:11, 7:11, 11:8, 11:7 niedergerungen hatten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sascha Knobloch machte mit Marco Beck bei seinem Sieg in drei Sätzen kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Swen Neugebauer seinem Gegner Mark Hohenadel letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. 11:3, 12:10, 9:11, 7:11, 11:1 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels als Harald Nickl und Daniel Schimbera die Klinge kreuzten. Dieser Ausgang kann als knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Thomas Binmöller gewann danach sein Spiel gegen Marius Lischka sicher mit 11:5, 11:5, 11:7. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurzen Prozess machte Carsten Kropp beim 11:7, 11:7, 11:4 mit Ferdinand Götz bei einem nie gefährdeten Sieg. Einen wichtigen Sieg verpasste wenig später Bruno Messer beim 1:3 gegen Michael Kiefer. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 40 Punkten endete und mit 19:21 aus Sicht von Messer endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Kurz strachelte er, aber letztlich war Sascha Knobloch beim 11:8, 11:6, 8:11, 11:7 gegen Mark Hohenadel doch überlegen. 3:11, 12:10, 11:9, 7:11, 7:11 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Swen Neugebauer und Marco Beck sich am Tisch gegenüber standen. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte danach Harald Nickl beim 11:7, 14:12, 11:8 gegen Marius Lischka. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum deutlichen 9:3-Sieg.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den LSV Ladenburg II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Großsachsen am 17.10.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der DJK St. Hildeg./Lindenhof wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 15.10.2021 gegen den TTC Heddesheim erneut versuchen erfolgreich zu sein.

Punkte:

LSV Ladenburg II

Doppel: Knobloch / Kropp (1), Nickl / Binmöller (1), Neugebauer / Messer (1)

Einzel: S. Knobloch (2), S. Neugebauer (0), H. Nickl (2), T. Binmöller (1), C. Kropp (1), B. Messer (0)

DJK St. Hildeg./Lindenhof

Doppel: Schimbera / Kiefer (0), Hohenadel / Lischka (0), Beck / Götz (0)

Einzel: M. Hohenadel (1), M. Beck (1), M. Lischka (0), D. Schimbera (0), M. Kiefer (1), F. Götz (0)